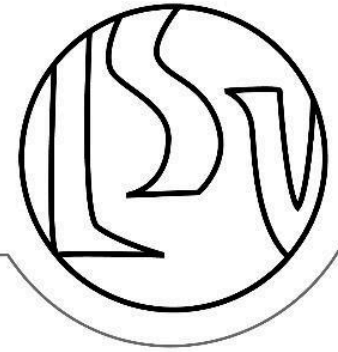


# Landesschüler\*innenvertretung Rheinland-Pfalz

Albinstraße 14  
55116 Mainz

061 31 / 23 86 21  
061 31 / 23 87 31 (Fax)

www.lsvrlp.de  
info@lsvrlp.de



An die Vertreter\*innen der Medien

Mainz, 26.05.2026

## Pressemitteilung der LSV Rheinland-Pfalz

# Die LSV RLP fordert ausnahmslos ein kostenfreies Deutschlandticket für alle Schüler\*innen!

Die Landesschüler\*innenvertretung Rheinland-Pfalz erneuert ihre fundamentale Forderung nach einem ausnahmslos kostenfreien Deutschlandticket für alle Schüler\*innen im Land. Das aktuelle Chaos rund um die Gültigkeit des Tickets in den Ferien zeigt deutlicher denn je: Die bisherigen, bürokratischen Insellösungen sind gescheitert. Die LSV RLP sieht nun den perfekten Zeitpunkt, eine umfassende und gerechte Mobilitätsgarantie für die Jugend auf den Weg zu bringen.

„Die CDU warb bei der Landtagswahl mit dem Wahlversprechen, ein kostenfreies Deutschlandticket für alle Schüler\*innen aller Klassenstufen zur Verfügung zu stellen“, erklärt Sofie Emi Werberich, Pressereferentin der LSV RLP. „Wir stehen als Landesschüler\*innenvertretung klar hinter dieser Forderung. Nun ist es wichtig, dass dieses Wahlversprechen auch zügig in die Tat umgesetzt wird, um den Jugendlichen im Land eine verlässliche Perspektive zu bieten.“

### **Aktuelles Negativbeispiel: Das Ticket-Chaos in den Sommerferien**

Wie dringend ein dauerhaft kostenfreies Deutschlandticket für alle ist, zeigt die aktuelle Situation vor den anstehenden Sommerferien. Aus manchen Teilen von Rheinland-Pfalz erreichten Nachrichten aus ihren Kreisen/Städten verunsicherte Schüler\*innen, dass ihr Ticket für die Ferienzeit plötzlich für ungültig erklärt werden soll.

Dass die Mobilität von Jugendlichen mit dem letzten Klingeln vor den Ferien einfach ausgeknipst wird, ist ein unhaltbarer Zustand. Schüler\*innen brauchen Bus und Bahn gerade in der unterrichtsfreien Zeit – für den Weg zum Ferienjob, für Treffen mit

Freund\*innen oder den Besuch von Freizeiteinrichtungen und Ferienprogrammen. Uns als LSV ist es ein zentrales Anliegen zu betonen, dass Jugendliche auch in den Ferien einen verlässlichen Zugang zu Kultur sowie zu (Weiter-)Bildungsmöglichkeiten jeglicher Art benötigen. Ein ständiges, bürokratisches Ab- und Anmelden der Abos über die Ferienmonate ist ein reines Chaos, das Familien und Verkehrsverbände gleichermaßen belastet.

### **Gerechtigkeitslücke schließen: Oberstufe darf nicht länger leer ausgehen**

„Mobilität darf nicht an der Klassenstufe scheitern“, betont Isabelle Seltenreich von der LSV RLP. „Während internationale Daten wie die UNICEF-Studie mangelnde Chancengerechtigkeit anprangern, schließen wir in RLP die Oberstufe systematisch von der Fahrtkostenübernahme aus. Ein kostenfreies Deutschlandticket für alle ist die einzig richtige Antwort.“

Besonders deutlich wird die Ungerechtigkeit des aktuellen Systems beim Blick auf die älteren Jahrgänge. Die LSV RLP kritisiert scharf, dass Schüler\*innen der Oberstufe derzeit bei der Fahrtkostenübernahme oft völlig im Regen stehen gelassen werden. Während in den unteren Klassenstufen zumindest teilweise Kosten übernommen werden, müssen Oberstufenschüler\*innen ihre Mobilität meist komplett selbst finanzieren. Das ist bildungspolitisch paradox: Gerade in der Phase des Abiturs, in der die Anforderungen steigen und die Eigenständigkeit zunimmt, wird der Zugang zu Bildung und Schule finanziell bestraft.

Zusammen mit Jugendlichen aus finanziell schwachen Familien sowie jungen Erwachsenen, die gerade frisch aus dem Elternhaus ausgezogen sind und mit einem sehr knappen Budget haushalten müssen, trifft diese Ticket-Politik die ohnehin verunsicherten Gruppen am härtesten. Ein ausnahmslos kostenloses Deutschlandticket für alle Schüler\*innen – von der Grundschule bis zum Abschluss – wäre das wirksamste Zeichen für echte Chancengerechtigkeit. Mobilität darf weder vom Geldbeutel der Eltern noch von der aktuell besuchten Klassenstufe abhängen.

### **Unsere Forderungen an die Politik**

Vor diesem Hintergrund fordert die LSV RLP einen dauerhaften, ganzjährigen und unbürokratischen Zugang zum Deutschlandticket für alle Schulpflichtigen im Land – unter expliziter und gleichberechtigter Einbeziehung der Oberstufe. Dies muss komplett ohne Eigenanteil für die Betroffenen und ihre Familien geschehen. Um die soziale Teilhabe junger Menschen dauerhaft zu sichern, müssen die Fraktionen im Landtag gemeinsam mit den Kommunen eine lückenlose Finanzierung der Schülermobilität sicherstellen und die angekündigten Versprechen Schritt für Schritt Realität werden lassen.

Wer an der Mobilität der Jugend spart, spart an der Zukunft unserer Gesellschaft. Die LSV RLP wird nicht lockerlassen, bis das kostenlose Deutschlandticket für alle Schüler\*innen in Rheinland-Pfalz Realität ist.

*Bei Rückfragen steht Ihnen das Pressereferat der Landesschüler\*innenvertretung RLP gerne zur Verfügung: Sofie EMI Werberich | E-Mail: [sofie.emi.werberich\[at\]svrlp.de](mailto:sofie.emi.werberich[at]svrlp.de) | Fon: +49 152 07391856 | Isabelle Seltenreich | E-Mail: [isabelle.seltenreich\[at\]svrlp.de](mailto:isabelle.seltenreich[at]svrlp.de)*